

Rothaus-Sommerregatta-Serie“ und „Blaues Band“ 2024 am Schluchsee



Auch in diesem Jahr werden wir die „Sommerregatta-Serie“ und das „Blaue Band“ durchführen. Die allgemeinen Klassen segeln zwei Runden, mit der Option der Bahnverkürzung auf eine Runde, bei zu wenig Wind oder aufkommenden Unwetter. **Achtung neu! Opti's segeln nur noch eine Runde!** Das ist nicht die einzige Änderung, wir haben dieses Mal im ganz kleinen Rahmen beschlossen, ein wenig in Richtung der Anfänge zurückzugehen, die Pausen des Jugendtrainings zu berücksichtigen und auf eine Standard Low Point zu wechseln. Der Start erfolgt **14:00** Uhr.

Im Rahmen des Saisonabschlussfestes wird die Siegerehrung und Preisverteilung der Regattaserie und des Blauen Bandes vorgenommen. An dieser Stelle schon ein Dank an die ehrenamtlichen Helfer, Wettfahrtsleiter, Zeitnehmer und Motorbootfahrer, ohne welche wir diese Serie nicht auf diesem Niveau durchführen könnten.

Durchführung/Termine:

An 12 festgelegten Terminen werden die Läufe der Serie übers Jahr verteilt durchgeführt.

1. So 12.05.2024
2. So 26.05.2024
3. So 16.06.2024
4. So 23.06.2024
5. So 30.06.2024
6. So 28.07.2024
7. So 04.08.2024
8. So 18.08.2024
9. So 25.08.2024
10. So 08.09.2024
11. So 22.09.2024
12. Sa 05.10.2024 Achtung, das 12. Rennen findet am Samstag statt! Anschließend findet im Rahmen des Saisonabschlussfestes die Siegerehrung statt.

Termine, die aus unvorhersehbaren Gründen ausfallen, werden nicht wiederholt.

Die Wettfahrtsleitung auf dem Steg am Kaisergelände gibt die Signale für das Startverfahren und registriert den Zieleinlauf. Früheste Startmöglichkeit ist **14:00 Uhr** mit einem 5-Minuten-Startverfahren auf dem bewährten Kurs, siehe Kursplan.

Opti-Segler starten 5 Minuten nach dem Start der großen Bahn. **Achtung neu! Opti's nur noch eine Runde!**

Das Startsignal der großen Bahn ist gleichzeitig das 5-Minuten-Signal der Optis. Für sie ist ein separater Kurs im westlichen Teil des Schluchsee ausgelegt. Um alle Segler eindeutig werten zu können, wird die Ziellinie zwischen den Takelsteg und der ersten Starttonne Nord gelegt.

Die Teilnehmer der allgemeinen Klassen werden aufgefordert nach der ersten Runde die Ziellinie nicht zu überfahren, außer es wird durch das Sicherheitsboot eine Bahnverkürzung angekündigt.

Es wird ein Lauf gesegelt. Bei sehr guten Windverhältnissen können die Teilnehmer anschließend versuchen ihre Bestzeit für das Blaue Band zu verbessern. Aus Sicherheitsgründen wird bei Wind über 20 Knoten in Böen (6 bft) oder Gewitter nicht gestartet bzw. abgebrochen, ebenso kann die Wettfahrtleitung bei Flaute das Rennen verschieben, nicht starten oder abbrechen. Wird ein Lauf durch widrige Wetterverhältnisse abgebrochen, kann er nach einer Wartezeit erneut gestartet werden, wenn sich eine Änderung abzeichnet (Flagge L / AP gesetzt). Ist keine Änderung abzusehen, wird die Regatta abgebrochen (Flagge L / AP gestrichen, 3 Schallsignale). Ein abgebrochener Lauf wird nicht an einem anderen Termin wiederholt.

Die gesegelten Zeiten werden mit den Faktoren des **Bodensee-Yardstick** verrechnet und daraus die Rangliste erstellt. **Auch das ist neu! Gewertet wird nach dem Low Point System.**

Streicher:

Nach 4 durchgeführten Läufen gibt es 1 Streicher

Nach 7 durchgeführten Läufen gibt es 2 Streicher

Nach 11 durchgeführten Läufen gibt es 3 Streicher

Meldungen:

Teilnahmeberechtigt sind: aktive Mitglieder eines Segelvereins. Gäste sind ausdrücklich willkommen. Die Meldung für die Regattaserie erfolgt einmalig online, zusätzlich ist der Haftungsausschluss auszufüllen und unterschrieben beim Sportwart oder Wettfahrtleiter abzugeben.

Bei Boot- oder Steuermannwechsel, wie auch bei einem Wechsel der Segel und Segelnummer muss eine erneute Meldung erfolgen **und es beginnt eine eigene Wertung**. Mannschaftswechsel ist erlaubt! Boots- Segel- oder Mannschaftswechsel können noch bei der Registrierung angezeigt werden (Abgabe eines leserlichen Zettels mit Name Steuermann und Crew, Bootstyp und Segelnummer).

Achtung! Registrierung:

Vor dem Startverfahren muss jeder Segler am Kopfende des Takelsteges auf einem „Am Wind“ Kurs vorbeisegeln, um die Registrierung für den jeweiligen Lauf zu ermöglichen. Dies ersetzt aber nicht die Meldung.

Bevor ein Lauf gestartet wird, müssen bei den allgemeinen Klassen mindestens 5 und bei den Optis 3 Boote zum Ankündigungssignal (5 Minuten) registriert sein.

Wertungen:

- Tageswertungen nach Yardstick
- Jahreswertung (Yardstick-Wertung für Erwachsene und Jugendliche zusammen)
- Masterwertung 1.,2.,3. (Mitglieder die am 01.01. das 60-igste Lebensjahr vollendet haben)
- Jugendwertung 1.,2.,3. (Jugendmitglieder bis zum Ablauf des Jahres, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird)
- Vorschoterwertung 1.,2.,3.
- Opti-Wertung

Die Ehrungen und die Preisvergabe werden beim Saisonabschlussfest durchgeführt. Preise, die bei der Siegerehrung nicht abgeholt werden, verbleiben beim Veranstalter

Eine eindeutige Segelnummer im Großsegel ist für eine Wertung erforderlich.

Medienrechte, Kameras

Durch die Teilnahme an der Regatta übertragen die Teilnehmer dem Veranstalter entschädigungslos automatisch das zeitlich und räumlich unbegrenzte Recht für die Nutzung von Bild-, Foto- und Videomaterial, das während der Veranstaltung von den Athleten gemacht wurde.

Haftungsausschluss / Versicherungsbestätigung

Jeder Segler nimmt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko an der Serie teil. Ein Haftungsausschluss ist vor dem ersten Start zu unterschreiben (bei Jugendlichen von einem Erziehungsberechtigten). Eine Haftung seitens des Vereins SVS, oder der durchführenden Personen ist ausgeschlossen. Alle Teilnehmer müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 1.500.000.- € für das gesegelte Boot vorweisen können.

Liegt kein Haftungsausschluss oder keine Haftpflichtversicherung vor, ist eine Teilnahme nicht möglich!

Nach Möglichkeit wird ein Sicherungsboot vom SVS bereitgestellt.

Verantwortung für die Umwelt

Alle Beteiligten am Segelsport sind angehalten, jegliche nachteilige Belastung der Umwelt durch den Segelsport so gering wie möglich zu halten!

DATENSCHUTZHINWEIS

<http://www.segelerdein-schluchsee.de/datenschutzerklaerung-neu/>

Vereinfachtes Startverfahren:

Zeit 14:00		Optisch	akustisch	Bedeutung
ca. - 15	↑	 ggf. Flagge AP 	2 x Schallsignal	Flagge L: Follow me => es folgt eine Wettfahrt. Sie wird z. B. 13:45 Uhr gesetzt, um eine folgende Wettfahrt mit pünktlichem Start um 14:00 Uhr anzukündigen. Flagge AP: Startverschiebung: soll der Start verschoben werden, wird AP gesetzt. Kann jederzeit gesetzt werden, auch während des Startverfahrens z. B. wegen Windmangels
- 6	↓	Flagge L 	1 x Schallsignal	Flagge L wird heruntergenommen und das Startverfahren in Gang gesetzt. Ist die Startverschiebung gesetzt, wird AP heruntergenommen.
- 5	↑	  oder	1 x Schallsignal	Rot: Start nach Westen => Aha Grün: Start nach Osten => Kaiserbucht Achtung!!! Alle Tonnen werden immer an Backbord gerundet
- 4	↑		1 x Schallsignal	Vorbereitungssignal Flagge I:
- 1	↓		1 x Schallsignal	Letzte Minute vor dem Start: Befindet sich ein Segler innerhalb der letzten Minute auf der Bahnseite des Kurses, muss er noch einmal zurück und um eine der Starttonnen fahren (round the ends).
0 14:00 Uhr	↓ ↑	  oder 	1 x Schallsignal	Start große Bahn gleichzeitig 5 Minutensignal Klassenflagge Opti
Bei Frühstart	↑	Flagge X: 	1 x Schallsignal Sofort nach dem Start!	„Einzelrückruf“ Frühstart einzelner Boote wird angezeigt. Boote können sich durch „round the ends“ entlasten. (ansonsten OCS)

+5	↓		1 x Schallsignal	Start der Optimisten (kleine Bahn)
	↑		Erste Schiffe auf der Bahn zum Ziel	Ziel: Flagge Blau, signalisiert den Zieleinlauf Wird gestrichen, wenn alle Boote im Ziel sind.
	↑			Es folgt eine weitere Wettfahrt. (nur bei Abbruch der ersten Wettfahrt) => anschließend neues Startverfahren. Bei Abbruch einer Wettfahrt 3 x Schallsignal .
	↑			Bahnabkürzung Beim Start gezeigt = nur 1 Runde, oder auf dem Motorboot an der Leetonne, 2 x Schallsignal
	↓			Ende der Regatta: alle Flaggen herunternehmen und 3 x Schallsignal

Achtung:



- es besteht generelle Schwimmwestenpflicht!

„Blaues Band“ vom Schluchsee 2024“

Als zweiter Anreiz zum sportlichen Segeln wird das Blaue Band ausgeschrieben. Hierdurch wird ermöglicht, den Regattakurs der Sommerregatta (Erwachsene, Jugendliche - 2 Runden und Optimisten - eine Runde) jederzeit selbstständig und mit eigener oder fremder Zeitnahme unter wett-kampfähnlichen Bedingungen abzusegeln. Nach einem Lauf der Sommerregatta besteht nach Ab-sprache mit dem Stegteam eventuell die Möglichkeit, sich von der Wettfahrtleitung die Zeit neh-men zu lassen.

Ziele:

- Gezieltes Training
- Förderung des sportlichen Segelns
- Ganzjähriger Anreiz zum wettkampfmäßigen Segeln
- Dokumentation der persönlichen Weiterentwicklungen während der Saison
- Persönliche Ziele anstreben
- Neue Impulse

Durchführung:

Kurs: siehe Sommerregattaserie

Auf dem Kurs der Sommerregattaserie wird von den Seglern versucht, eine persönliche Bestlei-tung zu erzielen. Diese kann an jedem Tag und zu jeder Zeit erfolgen. Voraussetzung ist ein Zeit-nehmer, der am Steg positioniert wird und die gesegelte Zeit stoppt. **In Ausnahmefällen** kann die Zeitnahme auch vom Segler selbst vorgenommen werden. Die Ehrlichkeit der Teilnehmer wird da-bei vorausgesetzt.

Die beste erreichte Zeit wird dann zusammen mit der Angabe von Namen, Datum, Klasse, Segel-nummer, ungefähre Windstärke und dem Namen des Zeitnehmers auf der Homepage unter Brei-tensport dokumentiert oder an den Sportwart gemailt und zum Saisonschluss ausgewertet. Eine Wertung für Optimisten wird entsprechend auf dem Opti-Kurs durchgeführt.

Wertungen:

- nach berechneter Zeit (Yardstick)
- Opti-Wertung

Die Ehrungen erfolgen wie für die Sommerregatta-Serie beim Saisonabschlussfest.

Anhang: Kurse

